

WIR MACHEN TÜREN AUF!

Betriebsbesuche 2016

Blick in die Zukunft
Maschinen für die Produktion



EVANGELISCHE KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU



ZGV

ZENTRUM GESELLSCHAFTLICHE
VERANTWORTUNG
DER EVANGELISCHEN KIRCHE
IN HESSEN UND NASSAU



Wir machen Türen auf

Blick in die Zukunft Maschinen für die Produktion

Industriestandort Deutschland – die industrielle Fertigung spielt in Deutschland immer noch eine zentrale Rolle. Immer neuere Techniken und Maschinen werden in der Produktion eingesetzt und zunehmend kommen sogenannte intelligente smarte Produktionssysteme hinzu, die ohne menschliche Interaktion Abläufe steuern und Waren produzieren können. Wie verändern sich die Anforderungen an die Mitarbeitenden? Die Diskussion im Rahmen der Industrie 4.0 hat gerade erst angefangen – doch wohin geht diese Entwicklung? Wie verändert sich die industrielle Produktion durch neue Technik und Maschinen?

Dazu wollen wir Betriebe aufsuchen, die spezielle Maschinen und Produktionsanlagen für die Industrie weltweit herstellen und verkaufen.

Begleiten Sie uns ...

- zum Präzisionswerkzeughersteller Kopp in Lindenfels,
- zur ADD Antriebstechnik Dittrich in Gernsheim,
- zum Technologiekonzern Schunk in Gießen,
- zur Schaltanlagenproduktion von Siemens in Frankfurt,
- zu ESR Pollmeier in Ober-Ramstadt,
- zum Hersteller für industrielle Reinigungstechnik KLN in Heppenheim,
- zum Familienunternehmen ROTHENBERGER in Kelkheim-Fischbach und
- zum Textilmaschinenhersteller ERBATECH in Erbach.

Lernen ist Erfahren.
Alles andere ist einfach nur
Information.

Albert Einstein

22. April 2016

Kopp Schleiftechnik GmbH

Mitten im Odenwald hat technische Kreativität und hochpräzise Fertigungstechnologie ihren Platz: die Manufaktur für Schleiftechnik GmbH in Lindenfels-Winterkasten. Das mittelständische Familienunternehmen bietet 40 Metallfachleuten Arbeit. Dabei entstehen wettbewerbsfähige Premiumwerkzeuge „Made by Kopp“ in der Zerspanungstechnik.

Sie erfüllen hohe Anforderungen in Luftfahrt-, Medizin- und Dentaltechnik, wie auch in der Automobil- und Zulieferindustrie und im Maschinenbau.

Aber Kopp will mehr: Die „Brainware“, also Know-how und Motivation der Mitarbeiter, ist nach wie vor der wichtigste Faktor. Dies spiegelt sich in einer besonderen Unternehmenskultur. „Erfolg haben wir nicht trotz, sondern wegen einer konsequenten Werteorientierung“, sagt Geschäftsführer Achim Kopp.



Foto: Manufaktur der Kopp Schleiftechnik GmbH

Treffpunkt: 10:00 Uhr
Am Raupenstein 21
64678 Lindenfels
Dauer: 2 Stunden

Evangelisches Dekanat
Vorderer Odenwald
Annette Claar-Kreh
Telefon: 06078 7825922
claar-kreh-vorderer-odenwald@ekhn-net.de



Foto: ADD Antriebstechnik Dittrich

13. Mai 2016

ADD Antriebstechnik Dittrich GmbH

„Wir entwickeln und bauen alle Maschinen selbst.“

Die ADD Antriebstechnik Dittrich GmbH hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Experten für Sondermaschinen, Fertigung von Baugruppen und Reparaturteilen und ganz besonders für Antriebstechnik entwickelt. Die größten Auftraggeber sind insbesondere Automobilzulieferer und die Lebensmittelindustrie.

Die Leistungspalette umfasst spezialangefertigte Maschinen und Anlagen bis hin zum kleinsten Ersatzteil. Benötigte Maschinenteile, wie Wellen, Walzen, Halterungen, werden mit modernen hochgenauen Maschinen selbst hergestellt. Das Team besteht aus über 20 Mitarbeitern. Zerspansmechaniker für computergesteuerte Fräs- und Drehtechnik, Schweißer, Ingenieure und Industriemechaniker ermöglichen einen reibungs-freien, qualitativ hohen und umfassenden Arbeits-ablauf.

Treffpunkt: 14:00 Uhr
Marie-Curie-Straße 2
64579 Gernsheim
Dauer: circa 1 ½ Stunden

Evangelisches Dekanat Ried
Heike Kissel
Telefon: 06258 989725
heike.kissel.dek.ried@ekhn-net.de

1. Juni 2016 | 8. November 2016

Schunk Group

Mit über 3.000 Beschäftigten an den Standorten Heuchelheim, Wettenberg und Lindenstruth gehört die Schunk Group zu den größten industriellen Arbeitgebern in Mittelhessen.

Weltweit beschäftigt die Schunk Group zurzeit circa 8.050 Mitarbeiter in über 60 Tochtergesellschaften in 29 Ländern. Das Unternehmen bietet ein breites Produkt- und Leistungsspektrum aus den Bereichen Kohlenstofftechnik und Keramik, Umweltsimulation und Klimatechnik, Sintermetall und Ultraschallschweißen.

Seit 1913 ist das heute weltweit agierende Unternehmen mit innovativen Produkten und zukunftsweisenden Technologien in allen Schlüsselindustrien vertreten. In Millionen Geräten, Motoren oder industriellen Anlagen auf der ganzen Welt sind Komponenten oder Systeme „Made by Schunk“ an entscheidender Stelle verbaut.



Foto: Schunk Group

Treffpunkt: 10:00 Uhr
Haupteingang am Schunkenturm
Rodheimer Straße 59
35452 Heuchelheim
Dauer: 1 ½ Stunden

Evangelisches
Dekanat Gießen
Jugendwerkstatt Gießen e.V.
Pfarrerin Anette Bill
Telefon: 0641 93100-171
anette.bill@jugendwerkstatt-giessen.de

20. Juni 2016

„Industrie 4.0“ – Siemens AG

Der Begriff „Industrie 4.0“ wird immer geläufiger, um einen neuen Trend der Industrie zu bezeichnen. Doch was verbirgt sich dahinter? Wohin entwickelt sich die Industrie? Siemens stellt in seinem Werk in Frankfurt-Fechenheim Schaltanlagen her, die weltweit in Stromverteilungsnetzen zum Einsatz kommen. Der Besuch zeigt Formen der robotergestützten Fertigung sowie des automatisierten Datentransfers und eröffnet damit Einblicke in eine Produktionsanlage, in der die Zukunft schon begonnen hat.



Foto: Gerd Scheffler, Jossbach

Treffpunkt: 13:00 Uhr
Carl-Benz-Straße 22
60386 Frankfurt am Main/Fechenheim
Dauer: 2 Stunden

**Evangelisches
Dekanat Frankfurt**
Pfarrer Dr. Gunter Volz
Telefon: 069 2165-1227
gv@ev-dekanat-ffm.de

11. Juli 2016

ESR Pollmeier GmbH Servo-Antriebstechnik

Die ESR Pollmeier GmbH wurde 1969 von Ernst E. Pollmeier als Ingenieurbüro für Industrie-Elektronik gegründet. Heute ist das Unternehmen mit 30 Mitarbeitern auf Servo-Antriebstechnik spezialisiert.

Elektrische Antriebe, die schnell beschleunigen, bremsen und genau positionieren. Sie werden in Maschinen und Anlagen eingesetzt, die oft sehr langlebig sind. Darum werden heute noch Geräte repariert, die in den siebziger Jahren geliefert wurden. Aktuelle Themen sind energieeffiziente Antriebssysteme für Maschinen und die Einbindung der Antriebe in die digitale Vernetzung der Maschinen. „Industrie 4.0“ ist die Überschrift, unter der Unternehmen in der Automatisierungsregion Rhein-Main-Neckar daran arbeiten.



Foto: ESR Pollmeier GmbH

Treffpunkt: 10:00 Uhr
Lindenstraße 20
64372 Ober-Ramstadt
Dauer: 2 Stunden

Evangelisches
Dekanat Darmstadt-Land
Ingo Mörl
Telefon: 06154 64337
bildung@darmstadt-land-evangelisch.de



Foto: KLN Ultraschall AG

15. September 2016

KLN Ultraschall AG

KLN Ultraschall AG ist mit über 240 Beschäftigten einer der größten Arbeitgeber in der Region. Das Heppenheimer Unternehmen ist im Sondermaschinenbau für die Automobilzulieferindustrie sowie in der Ultraschall-Reinigungstechnik tätig. Seit Januar 2000 ist KLN Ultraschall GmbH ein Unternehmen der international tätigen Crest Ultrasonics Corporation, Trenton/USA, New Jersey.

Seit nahezu 70 Jahren bearbeitet die Firma anspruchsvollste Kundenprojekte: die Konstrukteure, Maschinenbauer, CNC-Fräser, Mechatroniker, Informatiker, Elektriker und viele andere Spezialisten fertigen Sondermaschinen in Einzelanfertigung samt Steuerung nach speziellen Kundenvorgaben. Mit 20 Ausbildungsplätzen sorgt das Unternehmen dafür, dass Nachwuchskräfte heranwachsen.

Treffpunkt: 14:00 Uhr
Odenwaldstraße 8
64646 Heppenheim
Dauer: 2 Stunden

Evangelisches
Dekanat Bergstraße
Sabine Allmenröder
Telefon: 06252 673343
Sabine.Allmenroeder.dek.bergstrasse@ekhn-net.de

22. September 2016

ROTHENBERGER Werkzeuge GmbH

Das Familienunternehmen Rothenberger gehört zu den weltweit führenden Herstellern von innovativen, technologisch anspruchsvollen Rohrwerkzeugen und -maschinen in der Sanitär-, Heizungs-, Klima-, Kälte-, Gas- und Umwelttechnik. Mit seinen innovativen Technologien und mittlerweile 1.600 Beschäftigten hat es eine weltweit führende Position erlangt. Seit 1974 ist die ROTHENBERGER Unternehmensgruppe am Standort Kelkheim mit ihrem Hauptsitz ansässig und hat Niederlassungen in 30 weiteren Ländern. Die Teilnehmer erhalten Einblicke in die Historie und den Arbeitsalltag eines professionellen Werkzeugherstellers und in die Fertigung eines modernen Industrieunternehmens.

Treffpunkt: 17:00 Uhr
Spessartstraße 2 - 4
65779 Kelkheim-Fischbach
Dauer: 3 Stunden



Foto: Rothenberger Werkzeuge GmbH

Evangelisches
Dekanat Kronberg
Manfred Oschkinat
Telefon: 06196 560120
Manfred.Oschkinat@dekanat-kronberg.de



Foto: Erbatech GmbH

4. Oktober 2016

ERBATECH GmbH

Die ERBATECH GmbH ist ein international tätiger Hersteller von Textilmaschinen und Dichtungsbahnanlagen. Mit 110 Beschäftigten entwickelt und produziert die Firma Anlagen und Maschinen für die Nassveredelung von Wirk- und Webware sowie Teppichen. Darüber hinaus werden auch zur Herstellung von Dach- und Dichtungsbahnen Anlagen produziert.

Das Leistungsspektrum umfasst die Planung und Konstruktion von Anlagen und Maschinen, die Auslegung von Prozessen zur Textilveredelung, die Montage und Inbetriebnahme von schlüsselfertigen Anlagen sowie den Service und die Nachrüstung von bereits vorhandenen Maschinen.

Die ERBATECH GmbH verfügt über einen weiteren Produktionsstandort in Indien. Dort werden mit 60 Mitarbeitern vor allem Textilmaschinen für den indischen und asiatischen Raum gefertigt.

Treffpunkt: 16:00 Uhr
Werner-von-Siemens-Straße 30
64711 Erbach
Dauer: 1 ½ Stunden

Evangelisches
Dekanat Odenwald
Benjamin Heimerl
Telefon: 06061 9697723

benjamin.heimerl.dek.odenwald@ekhn-net.de

Veranstalter

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung
der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau

Heike Miehe

Koordination

Telefon 06131 28744-45

h.miehe@zgv.info

Evangelisches Dekanat Vorderer Odenwald

Annette Claar-Kreh

Evangelisches Dekanat Ried

Heike Kissel

Evangelisches Dekanat Gießen

Pfarrerin Anette Bill

Evangelisches Dekanat Frankfurt

Pfarrer Dr. Gunter Volz

Evangelisches Dekanat Darmstadt-Land

Ingo Mörl

Evangelisches Dekanat Bergstraße

Sabine Allmenröder

Evangelisches Dekanat Kronberg

Manfred Oschkinat

Evangelisches Dekanat Odenwald

Benjamin Heimerl

Anmeldung

E-Mail: anmeldung@zgv.info

Telefon: 06131 28744-32

Fax: 06131 28744-11

oder per Post an:

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung
der EKHN
Frau Beate Unser
Albert-Schweitzer-Straße 113 - 115
55128 Mainz

1. Vorname, Name

2. Vorname, Name

Straße / Hausnr.

PLZ / Wohnort

E-Mail

Telefon



Anmeldung

Ich melde mich für folgende Betriebsbesuche an:

- 22. April 2016 – Manufaktur der Kopp Schleiftechnik GmbH, Lindenfels
- 13. Mai 2016 – ADD Antriebstechnik Dittrich GmbH, Gernsheim
- 1. Juni 2016 – Schunk Group, Heuchelheim
- 20. Juni 2016 – Siemens AG, Frankfurt/M.
- 11. Juli 2016 – ESR Pollmeier GmbH Servo-Antriebstechnik, Ober-Ramstadt
- 15. September 2016 – KLN Ultraschall AG, Heppenheim
- 22. September 2016 – ROTHENBERGER Werkzeuge GmbH, Kelkheim-Fischbach
- 4. Oktober 2016 – ERBATECH GmbH, Erbach
- 8. November 2016 – Schunk Group, Heuchelheim

Bei allen Besuchen gibt es eine Beschränkung der Teilnehmerzahl; daher bitten wir um rechtzeitige Anmeldung. Die Bestätigung der Teilnahme erfolgt 14 Tage vor dem jeweiligen Termin. In dieser Mitteilung werden Sie über alle notwendigen weiteren Details informiert.

**Alle Besuche
bieten wir kostenlos an.**





Alle Besuche auf einen Blick

22. April 2016

**Manufaktur der Kopp Schleiftechnik GmbH,
Lindenfels**

13. Mai 2016

**ADD Antriebstechnik Dittrich GmbH,
Gernsheim**

1. Juni 2016

Schunk GmbH, Heuchelheim

20. Juni 2016

Siemens AG, Frankfurt am Main

11. Juli 2016

ESR Pollmeier GmbH

Servo Antriebstechnik, Ober-Ramstadt

15. September 2016

KLN Ultraschall AG, Heppenheim

22. September 2016

**Rothenberger Werkzeuge GmbH,
Kelkheim**

4. Oktober 2016

Erbatech GmbH, Erbach

8. November 2016

Schunk GmbH, Heuchelheim